

Herausfordernde Kinder oder Förderbedarf Sprache? – Sprache und Verhalten, Handlungsempfehlungen eines vernetzten Wissens

Worum geht es?

Lernende äußern immer häufiger auffälliges Verhalten, das die Lehrkräfte als herausfordernd erleben. Dies kann als Verarbeitung besonderer Problemlagen verstanden werden, die durch individuelle Lern-, Lebens- und Entwicklungsbesonderheiten und meist unzureichend entwickelter Sozial- und Emotionskompetenz beeinflusst sind. Durch selbstgewählte Isolierung, Ablehnung oder oppositionelles Verhalten stellen sie die Beziehung zur Lehrkraft immer wieder auf die Probe.

Man kann solch ein Verhalten aber auch als die Folge unzureichend entwickelter Sprachkompetenz, insbesondere der pragmatisch-kommunikativen Fähigkeiten, interpretieren. Auch Defizite im Wortschatz und in den grammatischen Ausdrucksfähigkeiten sind häufig mündlich wie schriftlich feststellbar.



Präventions- und Interventionsmöglichkeiten in der Schnittmenge einer sprach- und verhaltensauffälligen Schülerschaft (ca. Jg. 2–7) werden aufgezeigt. Wo sind Ansatzpunkte der Veränderung solcher Überforderungssituationen auf beiden Seiten? Wie kann jede einzelne Lehrkraft durch effektives Classroom-Management mit dem Fokus auf reflektierte, tagesaktuell bewusst eingesetzte pragmatisch-kommunikative und emotionale Kompetenz einen Orientierungsrahmen und Entwicklungsanreize für die entsprechende Schülerschaft bieten? Wie kann ein komplettes Team und die ganze Schule hier unterstützen? Erprobte Ideen aus der Praxis werden vorgestellt.

Warum teilnehmen?

Diese Fortbildung liefert keine abstrakten Modelle, sondern praxisnahe Unterstützung. Sie bietet Raum für Austausch, Fragen und kollegiale Impulse – aus der Praxis für die Praxis.

Zielgruppe:

Lehrkräfte an Grund- und Förderschulen sowie weiterführenden Schulen ab Klasse 42 - Klasse 7

Referentin:

Ellen Bastians: (1. Vorsitzende der dgs, LG Rheinland, Sonderpädagogin in der Inklusion in Jg. 2–7)



Anmeldung:

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt, bitte melden Sie sich rechtzeitig an:

Michael Bernatzky:

bernatzky.stolczewski@berlin.de

Beitrag:

dgs-Mitglieder kostenfrei,
Gäste 10€

[Mitgliedschaft jetzt beantragen:](#)